

.....
.....

.....
(Ort, Datum)

.....
(Antragsteller/Grundstückseigentümer)

**Ausfertigung für das
Versorgungsunternehmen**

Zweckverband zur Wasserversorgung
der Chamer Gruppe
Janahofer Straße 3
93413 Cham

Antrag
auf Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung

1. Für das Grundstück Flst. Nr.Gemarkung
.....Gemeinde
der Grundstückseigentümer
wird ein Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung beantragt.

2. Es sollen angeschlossen und versorgt werden:
2.1 Grundstücksfläche (gemäß Urk.Nr.vom):m²

2.2 Geschoßfläche (gemäß Berechnung/Bauplan vom):m²
für
 Einfamilienwohnhaus Mehrfamilienwohnhaus Doppelwohnhaus

 Gewerbebetrieb Landw. Betrieb (Stall) u.a.

3. Name/Anschrift des Installationsunternehmens, das die Installationsarbeiten ausführt:
Installateurverzeichnis Nr.
.....

4. Ich/wir erkenne(n) sämtliche Bedingungen der Wasserabgabebesatzung, Beitrags- und
Gebührensatzung an und stelle(n) zur Verlegung der Haupt- und Anschlussleitungen und
deren Nebenanlagen, soweit erforderlich, dem Zweckverband zur Wasserversorgung
mein/unser Grundstück zur Verfügung. Dies gilt auch für die Überleitungen in andere
Grundstücke, wenn keine andere Anschlussmöglichkeit besteht oder diese erhebliche
Mehrkosten bereitet.
Ich/wir bin/sind davon unterrichtet, dass der Anschluss abgelehnt werden kann, wenn die
Lage des Grundstückes oder sonstige technische Gründe insbesondere aufwändige und
unwirtschaftliche Maßnahmen erfordern.
Für diesen Fall verpflichte(n) ich/wir mich/uns zur Übernahme der Mehrkosten.

.....
(Unterschrift des Antragstellers)

Anlagen:
1 Kaufvertrag/Grundbuchauszug
1 Bauakt/Bauplan
1 Lageplan

.....
.....

.....
(Ort, Datum)

.....
(Antragsteller/Grundstückseigentümer)

**Ausfertigung für den
Antragsteller/Grundstückseigentümer**

Zweckverband zur Wasserversorgung
der Chamer Gruppe
Janahofer Straße 3
93413 Cham

Antrag
auf Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung

1. Für das Grundstück Flst. Nr.Gemarkung
.....Gemeinde
der Grundstückseigentümer
wird ein Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung beantragt.

2. Es sollen angeschlossen und versorgt werden:
2.1 Grundstücksfläche (gemäß Urk.Nr.vom):m²

2.2 Geschoßfläche (gemäß Berechnung/Bauplan vom):m²
für
 Einfamilienwohnhaus Mehrfamilienwohnhaus Doppelwohnhaus

 Gewerbebetrieb Landw. Betrieb (Stall) u.a.

3. Name/Anschrift des Installationsunternehmens, das die Installationsarbeiten ausführt:
Installateurverzeichnis Nr.
.....

4. Ich/wir erkenne(n) sämtliche Bedingungen der Wasserabgabebesatzung, Beitrags- und
Gebührensatzung an und stelle(n) zur Verlegung der Haupt- und Anschlussleitungen und
deren Nebenanlagen, soweit erforderlich, dem Zweckverband zur Wasserversorgung
mein/unser Grundstück zur Verfügung. Dies gilt auch für die Überleitungen in andere
Grundstücke, wenn keine andere Anschlussmöglichkeit besteht oder diese erhebliche
Mehrkosten bereitet.
Ich/wir bin/sind davon unterrichtet, dass der Anschluss abgelehnt werden kann, wenn die
Lage des Grundstückes oder sonstige technische Gründe insbesondere aufwändige und
unwirtschaftliche Maßnahmen erfordern.
Für diesen Fall verpflichte(n) ich/wir mich/uns zur Übernahme der Mehrkosten.

.....
(Unterschrift des Antragstellers)

Anlagen:
1 Kaufvertrag/Grundbuchauszug
1 Bauakt/Bauplan
1 Lageplan

.....
.....

.....
(Ort, Datum)

.....
(Antragsteller/Grundstückseigentümer)

**Ausfertigung für das
Installationsunternehmen**

Zweckverband zur Wasserversorgung
der Chamer Gruppe
Janahofer Straße 3
93413 Cham

Antrag
auf Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung

1. Für das Grundstück Flst. Nr.Gemarkung
.....Gemeinde
der Grundstückseigentümer
wird ein Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung beantragt.
2. Es sollen angeschlossen und versorgt werden:
2.1 Grundstücksfläche (gemäß Urk.Nr.vom):m²
2.2 Geschoßfläche (gemäß Berechnung/Bauplan vom):m²
für
 Einfamilienwohnhaus Mehrfamilienwohnhaus Doppelwohnhaus
 Gewerbebetrieb Landw. Betrieb (Stall) u.a.
3. Name/Anschrift des Installationsunternehmens, das die Installationsarbeiten ausführt:
Installateurverzeichnis Nr.
.....
4. Ich/wir erkenne(n) sämtliche Bedingungen der Wasserabgabebesatzung, Beitrags- und Gebührensatzung an und stelle(n) zur Verlegung der Haupt- und Anschlussleitungen und deren Nebenanlagen, soweit erforderlich, dem Zweckverband zur Wasserversorgung mein/unser Grundstück zur Verfügung. Dies gilt auch für die Überleitungen in andere Grundstücke, wenn keine andere Anschlussmöglichkeit besteht oder diese erhebliche Mehrkosten bereitet.
Ich/wir bin/sind davon unterrichtet, dass der Anschluss abgelehnt werden kann, wenn die Lage des Grundstückes oder sonstige technische Gründe insbesondere aufwändige und unwirtschaftliche Maßnahmen erfordern.
Für diesen Fall verpflichte(n) ich/wir mich/uns zur Übernahme der Mehrkosten.

.....
(Unterschrift des Antragstellers)

Anlagen:

- 1 Kaufvertrag/Grundbuchauszug
- 1 Bauakt/Bauplan
- 1 Lageplan